

HANS FRANCK

Recht ist Unrecht

9 Novellen um
Eine Wahrheit

Ⓜ 600 Seiten. Brosch. M. 7.—, Leinen M. 10.—

Ⓜ

Unter dem aufrüttelnden Titel sind 9 stark bewegte Novellen vereinigt. Unabänderliches Geschehen reißt wie elementare Gewalt eines Stromes mit. Widerspruch zwischen irdischem Recht und ewigen Kräften des Lebens zeugt Konflikte, die teils tragisch verlaufen, teils zu höherer Daseinsform führen. Ein aufwühlendes, schicksalbeladenes Buch, das in seiner gestalteten Psychologie durchaus modern ist und der Entwicklung einer vertieften Rechtsauffassung die Wege bereitet. — 9 Novellen um ein Kernproblem! Die Novelle der stillen Dulderin

„Mamschka“ eröffnet den Band. Unaufrichtigkeit einer Mutter wird zur Katastrophe in „Ernte“. Heimweh überwältigt in „Palm“ zu folgenschwerer Tat. Eine lebenshörige Frau, „Tine“, findet den Weg zu höherem Weibtum. Kampf zweier Ehegatten gestaltet die Novelle „Grabschrift“. Menschenrecht der Kranken zeigt „San Lazaro“. „Mord an sich“ löst Grausigstes in Harmonie auf. „Gerichtet“ kündigt reine Liebe durch Musik. „Anselma Cornée“, die große Schauspielerin, stellt der Menschheit gläubig das Urteil anheim. — — —

H. HAESSEL * VERLAG * LEIPZIG C 1